Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 75 (1997)

Heft: 5

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Modedesign Schweiz

Obwohl die Schweiz für ihre Textilproduktion viel bekannter ist als für ihre Modeproduktion, reift hier seit Anfang der 70er Jahre ein avantgardistisches Modedesign, das auch international Beachtung findet. Das Schweizerische Landesmuseum, das sich vermehrt der Alltagskultur und den gestalterischen Produkten des 20. Jahrhunderts widmen will, zeigt erstmals das kreative Schweizer Modeschaffen der letzten 25 Jahre. Prominent präsentiert werden die Arbeiten von zwölf etablierten

Modedesigner/innen wie etwa Ursula Rodel oder Christa de Carouge, und eine Vielzahl weiterer innovativer Modeschaffender wird im Umfeld von Modepreisen vorgestellt. Von Bedeutung und Interesse sind dabei nicht nur die Stile der Modeschaffenden, sondern auch die Produktionsverhältnisse und die Kleiderregeln verschiedener Bevölkerungsgruppen.

Die Sonderausstellung «Modedesign Schweiz 1972–1997» im Landesmuseum in Zürich ist geöffnet bis 29. Juni, Di bis So 10.30–17 Uhr, 01/218 65 11.



Hommage à Chirico, 1978, Acryltempera über Papiercollage auf Leinwand, 120×168 cm, Kunstmuseum Bern

Bern ehrt Serge Brignoni

Das Kunstmuseum Bern zeigt einen Überblick über das Werk eines der beachtenswertesten Berner Maler der Gegenwart. Die Ausstellung trägt den Untertitel «Berlin - Paris - Bern», da diese drei Städte mit der Laufbahn des heute 93jährigen Serge Brignoni eng verbunden sind. Nach Kriegsausbruch kehrte der Tessiner aus Paris in die Schweiz zurück. Hier stiess er mit seinem vom Surrealismus geprägten Malstil auf wenig Verständnis. Um zu überleben, musste er zur Landschaftsmalerei zurückkehren, die sich besser verkaufen liess als Avantgardistisches. Seine in Berlin und Paris gewonnenen künstlerischen Erkenntnisse liess er jedoch in seine Werke einfliessen. Und so gehören die zahlreichen Landschaften vollwertig zu seinem Schaffen, das Malerei, Skulptur, Zeichnung und Druckgraphik umfasst. Themen, mit denen

sich der Künstler immer wieder auseinandergesetzt hat, sind Pflanzenformen oder weibliche und männliche Elemente, die miteinander ins Spiel kommen und zu klingenden erotischen Kompositionen werden. Heitere Ausgeglichenheit, Gleichgewicht und Harmonie sind Stichworte, die seine Werke kennzeichnen. Bis heute sucht der Künstler sein Atelier jeden Tag auf, sieht neuere Bilder oder ältere Entwürfe durch, korrigiert, ergänzt oder nimmt Neues an die Hand. Seit einigen Jahren erhält Serge Brignoni in Bern jene Anerkennung, die er verdient. Gegenwärtig wird er nicht nur durch die Ausstellung im Kunstmuseum geehrt, sondern auch durch eine prachtvolle Werkmonographie.

Bis zum 1. Juni ist das vielfältige Schaffen Serge Brignonis im Kunstmuseum Bern zu sehen.

(Di bis So 10-17 Uhr, 031/311 09 44).

IMPRESSUM

Zeitlupe, Schulhausstrasse 55 Postfach 642, 8027 Zürich Telefon 01/283 89 00 Fax 01/283 89 10 Postkonto 80-1970-3

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Zentralsekretariat, Zürich

Redaktion

Franz Kilchherr-von Bubna (zk, Chefredaktor) Konrad Baeschlin, Marcel Kletzhändler (kl), Eva Nydegger (ny)

Freie Mitarbeiter

Dr. Hansruedi Berger (Versicherung)
Dr. iur. Marco Biaggi (Recht)
Dr. med. Matthias Frank (Medizin)
Marianne Ganwiler (Budget)

Dr. Emil Gwalter (Bank)

Margret Klauser Dr. med. Fritz Huber (Medizin)

Dr. Peter Rinderknecht (Rk) Dr. Elisabeth Schütt-Fiechter (es)

Hanspeter Stalder (HS, Medien) Dr. iur. Rudolf Tuor (AHV)

Yvonne Türler-Kürsteiner (ytk) Redaktions-Sekretariat

Redaktions-Sekretaria Ursula Höhn

Heidi Müller

Grafische Gestaltung

Beni La Roche

Verlag

Heinz Baumann (Verlagsleitung) Heidi Gesess (Verlagsassistenz) Ursula Karpf (Abonnentendienst)

Abonnementspreis

10 Ausgaben jährlich Fr. 28.–
inkl. MwSt (Europa Fr. 38.–,
übriges Ausland Fr. 48.–)
Die Zeitlupe erscheint in den Monaten
Februar, März, April, Mai und Juni sowie
August, September, Oktober, November
und Dezember (Spedition jeweils Ende

Einzelverkaufspreis

Fr. 4.– (am Kiosk erhältlich)

Kleinanzeigen

Angaben siehe Seite 26.

Inseratenverwaltung Media-Agentur Rolf Müller

Waffenplatzstrasse 78 Postfach 234, 8059 Zürich

Telefon 01/202 33 93 Fax 01/202 33 94

Fotolithos

Litho Studio Wetzikon AG Postfach 623, 8623 Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Nachdruck

nur mit Bewilligung der Redaktion. Für nicht angeforderte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

Auflage

70 072 WEMF/SW-beglaubigt für das Jahr 1995.

Die Zeitlupe wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Redaktionsschluss

für 6/97: 5. Mai 1997 für 7-8/97: 30. Juni 1997

Speditionsbeginn der nächsten Zeitlupe ist am 29. Mai 1997.

ISSN 1420-8180